



WILHELMSBURG

AKTUELL

HERZLICH WILLKOMMEN!

Den heutigen Gottesdienst hält

Kurator Dr. Günter Lipold

An der Orgel: Dr. Isobel Lipold

Schriftlesung aus Matthäus 4, 1-11

Predigttext aus 2. Korinther 6, 1-10

WOCHENSPRUCH AUS 1. JOHANNES 3, 8B

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes,
dass er die Werke des Teufels zerstöre.

Dazu ist erschienen
der Sohn Gottes,
dass er die Werke
des Teufels zerstöre.

*175. Ausgabe, 18. Februar 2018, Invocavit
(Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören. Psalm 91,15)*



HERZLICH WILLKOMMEN

zum heutigen Gottesdienst, den Kurator Dr. Günter Lipold mit uns feiert.



An der Orgel werden wir von Dr. Isobel Lipold begleitet.



Die Lesung und den Predigttext entnehmen Sie bitte diesem Blatt.

Heute sind noch Gottesdienste in **St. Pölten** (9:30) mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser und in **Traismauer** (9:30) mit Lektor Dr. Hans Haller.

BEGRÜßUNG UND EINGANGSGEBET

◆ 362, 1-3 Ein feste Burg

◆ 736 Psalm 91 Der Herr ist deine Zuversicht

Lekt.: Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt,

Gem.: der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe.

Lekt.: Denn er errettet dich vom Strick des Jägers und von der verderblichen Pest.

Gem.: Er wird dich mit seinen Fittichen decken, und Zuflucht wirst du haben unter seinen Flügeln.

Lekt.: Seine Wahrheit ist Schirm und Schild, dass du nicht erschrecken musst vor dem Grauen der Nacht,

Gem.: vor den Pfeilen, die des Tages fliegen, vor der Pest, die im Finstern schleicht, vor der Seuche, die am Mittag Verderben bringt.

Lekt.: Denn der Herr ist deine Zuversicht, der Höchste ist deine Zuflucht.

Gem.: Es wird dir kein Übel begegnen, und keine Plage wird sich deinem Hause nahen.

Lekt.: Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,

Gem.: dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Lekt.: Über Löwen und Ottern wirst du gehen und junge Löwen und Drachen niederreten.

Gem.: »Er liebt mich, darum will ich ihn erretten; er kennt meinen Namen, darum will ich ihn schützen.

Lekt.: Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören; ich bin bei ihm in der Not, ich will ihn herausreißen und zu Ehren bringen.

Gem.: Ich will ihn sättigen mit langem Leben und will ihm zeigen mein Heil.«

SÜNDENBEKENNTNIS

◆800 Beichtbekenntnis

Herr, im Lichte deiner Wahrheit erkenne ich, dass ich gesündigt habe in Gedanken, Worten und Werken.

Dich soll ich über alles lieben, meinen Gott und Heiland; aber ich habe mich selber mehr geliebt als dich.

Du hast mich in deinen Dienst gerufen; aber ich habe die Zeit vertan, die du mir anvertraut hast.

Du hast mir meinen Nächsten gegeben, ihn zu lieben wie mich selbst; aber ich erkenne, wie ich versagt habe in Selbstsucht und Trägheit des Herzens.

Darum komme ich zu dir und bekenne meine Schuld. Richte mich, mein Gott, aber verwirf mich nicht. Ich weiß keine andere Zuflucht als dein unergründliches Erbarmen.

◆178.9 Kyrie eleison



Ky-ri-e e - lei - son, Ky-ri-e e - lei - son, Ky-ri-e e - le - i - son.

BEICHTE GNADENZUSAGE
KOLLEKTENGEBET

SCHRIFTLESUNG AUS MATTHÄUS 4, 1-11

JESU VERSUCHUNG

1 Da wurde Jesus vom Geist in die Wüste geführt, damit er von dem Teufel versucht würde. 2 Und da er vierzig Tage und vierzig Nächte gefastet hatte, hungerte ihn. 3 Und der Versucher trat herzu und sprach zu ihm: Bist du Gottes Sohn, so sprich, dass diese Steine Brot werden. 4 Er aber antwortete und sprach: Es steht geschrieben (5. Mose 8,3): »Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht.« 5 Da

führte ihn der Teufel mit sich in die heilige Stadt und stellte ihn auf die Zinne des Tempels 6 und sprach zu ihm: Bist du Gottes Sohn, so wirf dich hinab; denn es steht geschrieben (Psalm 91,11-12): »Er wird seinen Engeln für dich Befehl geben; und sie werden dich auf den Händen tragen, damit du deinen Fuß nicht an einen Stein stößt.« 7 Da sprach Jesus zu ihm: Wiederum steht auch geschrieben (5. Mose 6,16): »Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht versu-

chen.« 8 Wiederum führte ihn der Teufel mit sich auf einen sehr hohen Berg und zeigte ihm alle Reiche der Welt und ihre Herrlichkeit 9 und sprach zu ihm: Das alles will ich dir geben, wenn du niederfällst und mich anbetest. 10 Da sprach Jesus	zu ihm: Weg mit dir, Satan! Denn es steht geschrieben (5. Mose 6,13): »Du sollst anbeten den Herrn, deinen Gott, und ihm allein dienen.« 11 Da verließ ihn der Teufel. Und siehe, da traten Engel herzu und dienten ihm.
--	--

GLAUBENSBEKENNTNIS

◆ 361, 1-2 Befehl du deine Wege

<p>PREDIGTTTEXT AUS 2. KORINTHER 6, 1-10 DIE BEWÄHRUNG DES APOSTELS IN SEINEM DIENST</p>
--

1 Als Mitarbeiter aber ermahnen wir euch, dass ihr nicht vergeblich die Gnade Gottes empfangt. 2 Denn er spricht (Jesaja 49,8): »Ich habe dich zur willkommenen Zeit erhört und	habe dir am Tage des Heils geholfen.« Siehe, jetzt ist die willkommenen Zeit, siehe, jetzt ist der Tag des Heils! 3 Und wir geben in nichts irgendeinen Anstoß, damit dieser
---	--

Dienst nicht verlästert werde; 4 sondern in allem erweisen wir uns als Diener Gottes: in großer Geduld, in Bedrängnissen, in Nöten, in Ängsten, 5 in Schlägen, in Gefängnissen, in Aufruhr, in Mühen, im Wachen, im Fasten, 6 in Lauterkeit, in Erkenntnis, in Langmut, in Freundlichkeit, im Heiligen Geist, in ungefärbter Liebe, 7 in dem Wort der Wahrheit, in der Kraft Gottes, mit den Waffen der Gerechtigkeit zur Rech-

ten und zur Linken, 8 in Ehre und Schande; in bösen Gerüchten und guten Gerüchten, als Verführer und doch wahrhaftig; 9 als die Unbekannten und doch bekannt; als die Sterbenden, und siehe, wir leben; als die Gezüchtigten und doch nicht getötet; 10 als die Traurigen, aber allezeit fröhlich; als die Armen, aber die doch viele reich machen; als die nichts haben und doch alles haben.

◆373, 1-3 Jesu, hilf siegen

HEILIGES ABENDMAHL

ABENDMAHLGEBET UND VATER UNSER

EINSETZUNGSWORTE

AUSTEILUNG

◆ 373, 5-6 Jesu, hilf siegen

DANKGEBET

ABKÜNDIGUNGEN

SEGEN

◆ 98, 1-3 Korn, das in die Erde

GOTTESDIENST AM SONNTAG,
DEM 25. FEBRUAR

Den Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls am kommenden Sonntag in **St. Pölten** in der Kirche um 9:30 hält Kurator Dr. Günter Lipold.

Weitere Gottesdienste sind in **Neulengbach** um 10:00 in der Nikolauskapelle mit Pfrn. Mag. Baukje Leitner und in **Herzogenburg** in der Kapelle Brandstätte um 9:30 mit Pfr. i.R. Mag. Gerhard Roth.

NÄCHSTE GOTTESDIENSTE
IN WILHELMSBURG

Die nächsten Gottesdienste hier in **Wilhelmsburg** sind am 18. März um 9:30 mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser, am Karfreitag, dem 30. März um 15:00 zur Todesstunde Jesu mit Pfr. Mag. David Zezula, am Ostermontag, dem 2. April um 9:30 mit Kurator Dr. Günter Lipold, am 15. April um 9:30 mit Lekt. Dr. Hans Haller sowie am Pfingstmontag, dem 21. Mai um 9:30 mit Kurator Dr. Günter Lipold.

ABENDGEBET IN KLAFTERBRUNN

Herzliche Einladung zum Abendgebet in der Passionszeit am Freitag, dem 9. März um 18:30 mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser mit anschließender Agape. Sollten Sie eine Abholung wünschen, dann melden Sie sich bitte unter 0664 4749006.

KONFIRMANDENFREIZEIT

Heute Nachmittag kommen unsere diesjährigen Konfirmanden von ihrer Konfirmandenfreizeit auf Schloss Klaus wieder zurück. Der Herr Jesus segne Euch und behüte Euch!

SENIORENRUNDE

Am kommenden Mittwoch, dem 21. Februar, trifft sich um 15:00 die Seniorenrunde im Gemeindezentrum in der Parkstraße 1d.

BISTRO180

Am kommenden Samstag, dem 24. Februar, findet um 18:00 in unserer Kirche „Bistro 180“ – die christliche Jugendan-dacht statt.

WIR WÜNSCHEN IHNEN EINE
GESEGNETE WOCHE DURCH DIE GNADE
UNSERES HERRN JESUS CHRISTUS

ANKERPLATZ

Am Montag, dem 26. Februar, ist um 19:00 im Evang. Gemeindezentrum in der Parkstraße 1d wieder der Ankerplatz – der Treffpunkt für Menschen in stürmischen Zeiten. Thema: „Das habe ich nicht gewollt!“ – Über Schuld und Vergebung.

NÄCHSTE TERMINE

Montag, 26. März um 19:00 zum Thema: „Time to say Goodbye“ – Über das Abschiednehmen

Montag, 30. April um 19:00 zum Thema: "Und trotzdem ist es schön" - Über das Leben mit Grenzen

PFARRER ULRICH PARZANY

Am Dienstag, dem 27. Februar, kommt Pfarrer Ulrich Parzany ins Pfarrzentrum in der Heßstraße 20.

um 15:30 für Pastoren, Prediger & Leiter
ab 19:00 Offener Abend ‚Gottes Wort gilt‘


- besonders für unsere Jugend
Wer kommt, soll dies bitte im Pfarramt bekannt geben.

SING&PRAY

Herzlich möchten wir Sie zu Sing & Pray im Pfarrzentrum in der Heßstraße 20 eingeladen! Wir singen christliche Lieder, hören Gottes Wort, nehmen uns Zeit zum Austausch unserer Anliegen und nehmen uns Zeit für das gemeinsame Gebet. Die nächsten Termine: 13. März, 27. März, 10. April und 24. April.

BÜCHERBOX NEU!

Herzlich möchten wir Sie auf die neu eingerichtete Bücherbox in St. Pölten im Atrium hinweisen, die durch Frau Inge Pasteiner betreut wird! Eine Sammlung von gut erhaltenen Büchern zum unbürokratischen Ausborgen und wieder Zurückbringen.

A vibrant illustration of a tropical island scene. In the foreground, a hand holds a large, reddish-brown leaf. The background features a lush landscape with a large tree, a waterfall, a blue parrot, and various tropical plants like a pineapple and a green lily. The sky is a clear blue.

Feiern Sie mit uns am **2. März**
um **19 Uhr** im **Dom St. Pölten**,
Domplatz 1



Gottes wunderbare Schöpfung 2018 laden Frauen aus Surinam ein

Das Titelbild zum Weltgebetstag am 2. März 2018 aus Surinam zeigt die Schönheit und den Reichtum des Landes. Ein Land mit einer unglaublichen Vielfalt an Pflanzen und Tieren. Für die Frauen in Surinam lag es daher nahe, die Schöpfungsgeschichte Gen 1,1-31 in das Zentrum ihrer Liturgie zu stellen. Der Umweltschutz ist in der Liturgie genauso Thema, wie die lange Kolonialgeschichte mit Einwanderern aus drei Kontinenten. Das spiegelt sich heute in der kulturellen und ethnischen Vielfalt seiner Bevölkerung mit 20 verschiedenen Sprachen wider, die die sieben Frauen auf dem Titelbild symbolisieren.

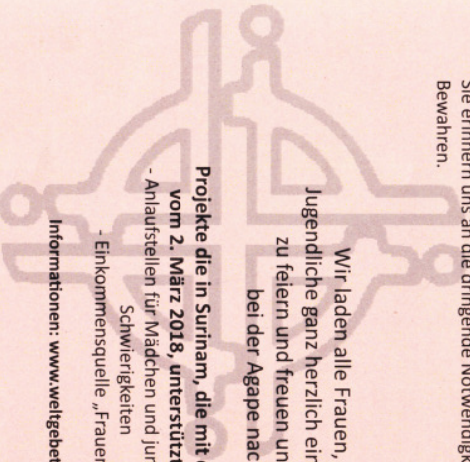
Im Mittelpunkt steht die Schöpfungsgeschichte Gen 1. Ah – das ist bekannt, ist vielleicht die erste Assoziation. Doch lassen wir uns inspirieren vom surinamesischen Blickwinkel! Die Frauen aus Surinam erzählen von ihren Volksgruppen und Lebensweisen, ihrer Beziehung zum umgebenden Lebensraum und erheben ihre Stimmen, um uns daran zu erinnern, dass wir die Gestalter der Schöpfung Gottes sind! Sie erinnern uns an die dringende Notwendigkeit die Schöpfung zu Bewahren.

Wir laden alle Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche ganz herzlich ein mit uns die Liturgie zu feiern und freuen uns auf die Begegnung bei der Agape nach dem Gottesdienst.

Projekte die in Surinam, die mit der Kollekte vom 2. März 2018, unterstützt werden:

- Anlaufstellen für Mädchen und junge Frauen in Schwierigkeiten
- Einkommensquelle „Frauentaxi“

Informationen: www.weltgebetstag.at



INFOS FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Jugendbibelkreis: jeden Mittwoch von 19:30 bis 21:30 bei Simone Greve, Parkstraße 1b

Miniklub: jeden Donnerstag von 9:00 bis 10:45 für alle Kinder von 0-3 Jahren und ihre Mamas, Papas, Omas, Opas... im Jugendheim, Parkstraße 1d

Jugendbistro: an Freitagen von 18:00 bis 21:00 - Der coole Jugendtreff für Teens ab 14. Spiel, Spaß, Action, Essen, Freundschaft, Chillen, Singen und mitreißende Impulse fürs Leben. Meli, Ruth, Stefan und Leo freuen sich auf Euer Kommen. Die Termine: 2. März, 23. März, 6. April, 20. April, 4. Mai, 18. Mai, 1. Juni, 15. Juni und 29. Juni

Bistro 180 Jugendgottesdienst: 1x im Monat am Samstag von 18:00 für alle, die Gott loben wollen mit Psalter und Harfen in moderner Form. Nächste Termine: 24. Februar, 17. März, 14. April und 12. Mai

Girl's Time: 1x im Monat an Samstagen von 10:00 bis 11:45 im Jugendheim, Parkstraße 1d für alle Mädchen ab 8 Jahren mit Simone Greve. Die Termine: 17. März

BISTRO-TERMINE 2018

19. 1.	6. 4.	1. 6
16. 2.	20. 4.	15. 6.
2. 3.	4. 5.	29. 6.
23. 3.	18. 5.	

Im Jugendheim ab 18:00

LIVING TOGETHER VOM 10. ~ 12. MAI

BISTRO 180:

13. 1.	14. 4.
24. 2	12. 5 (Jugendheim)
17. 3	

in der Kirche von 18:00 bis 19:00



Kontaktinformationen Evangelische Kirche St. Pölten
Tel.: 02742 310317 Fax: 02742 310317 - 20
Email: stpoelten@evang.at Web: <http://stpoelten.evang.at>

SPENDENAUFTRUF

Herzlich bitten wir Sie weiterhin um eine Spende für unser großes Bauvorhaben an der Kirche und dem Pfarrhaus in der Heßstraße. Bitte bedenken Sie uns weiterhin oder neu bei Ihren Spenden. Sie helfen uns selbstverständlich auch durch einen Dauerauftrag.

SESSEL - AKTION!

Bisher wurden 116 von 160 Sessel gespendet. Der Preis beträgt €149,- pro Stück. Bitte im Anschluss an den Gottesdienst bei Fr. Elisabeth Brenner einzahlen oder überweisen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe! **Außerdem neu:** Man kann auch Bausteine für einen Sessel zu €25,- oder zu €10,- erwerben!

SPENDENKONTO FÜR DEN UMBAU UNSERER KIRCHE

RLB Niederösterreich-Wien AG Kontobezeichnung:
Evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B St. Pölten - Baufonds
IBAN: AT77 3200 0000 0747 8076 **BIC:** RLNWATWW

EKID - Evangelische Kirche in Druck Tel. und Fax: 02742 339314 oder Mobil: 0676 9517685
Email: ekid@inode.at Web: <http://www.gogocom.at/EKID.htm>